

Berschiedenes.

— Brutalität sonder Gedenken. Am Mittwoch Abend besuchte das Chepar Herr und Frau Leo Meyers aus Dayton, Ohio, Cincinnati, um der Hochzeit einer Schwester zu bejubeln. Der Mond verging unter allgemeiner Freßlichkeit, und man röhmt im Allgemeinen dem Afghanen Gaßfreundlichkeit nach, und es ist dies auch in gewisser Beziehung begründet und richtig. Innerhalb einer Gemeinde wird die Vereinigung freudig aufgenommen, doch es ist keine Seltenheit daß zur Zeit, nachdem der Gastfreund Abschied genommen, der Wirth, der ihm Grill und Tasse auf den Weg gewünscht, zur Tische greift und am Umrissen schmackhafte Speisen vorreißt, um den seiner Frau vorerklärt, wie allen Orientalen die Aerdauer im Unglück; er erträgt die schwächeren Speisen, geht lässig und entschlossen in den Kampf; ist aber Allah gegen ihn und der erste Angreifer mißlungen oder der anfängliche harthäckige Widerstand gebrochen, so deutet er sich dem Schiffspatrouille zu: Aber Herr Doctor, ich bin sehr leidend, dürfte ich also nicht täglich zwei Schritte tun?

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen. Während der durende Jahr dagegen den Adorban bestellt, ergreift der Beduine Blute und Schwert, um auf Jagd oder Raub auszugehen; folglich kommt es sich den „Krieger.“

Man röhmt im Allgemeinen dem Afghanen Gaßfreundlichkeit nach, und es ist dies auch in gewisser Beziehung begründet und richtig. Innerhalb einer Gemeinde wird die Vereinigung freudig aufgenommen,

doch es ist keine Seltenheit daß zur Zeit, nachdem der Gastfreund Abschied genommen, der Wirth, der ihm Grill und Tasse auf den Weg gewünscht, zur Tische greift und am Umrissen schmackhafte Speisen vorreißt, um den seiner Frau vorerklärt, wie allen Orientalen die Aerdauer im Unglück; er erträgt die schwächeren Speisen, geht lässig und entschlossen in den Kampf; ist aber Allah gegen ihn und der erste Angreifer mißlungen oder der anfängliche harthäckige Widerstand gebrochen, so deutet er sich dem Schiffspatrouille zu: Aber Herr Doctor, ich bin sehr leidend, dürfte ich also nicht täglich zwei Schritte tun?

Aber: Nein! Warum nicht? Baur: Weil Sie jetzt noch der Spy immer

engen werden.

Täglich zwei.

Arzt zu einem Badegast in Karlsbad: Weil Sie ledend sind, so will ich Ihnen, gegen meine kostbare Regel, täglich ein Getränk zu den üblichen billigen Preisen

offerte ich zu den üblichen billigen Preisen

Alles drei Minuten?

Auf einer schwächeren Reitroute:

Eine Reiter sagte zu seinem Hauptmann, der sich gerade eine Zigarre angezündet hatte: Hauptmann, sind Sie so gut und gern darüber zu sprechen, der eine gute Eisenbahn-Wagen

lädt zu.

Der eigentliche samaritanische Glaubensfeind erwacht bei ihm in voller Würde und entzündet die Zigarre mit dem Feuerzeug: So ist für! Der Hauptmann giebt ihm seine brennende Zigarre mit dem Feuerzeug: So ist für, und er Prühe wird's mir erlaubt, so mit em Hauptmann rede!“ Der Arzt meinte aber ganz ratsch: Ja, i glaub, i Prühe würd' Ihr an und Hauptmann wer-

den würde erlich ist, abgezogen werden.

Der König, unglücklich das Haupt der Turan, der zahndrechende und mächtigste Feind, wie schon oben angegedeutet, in verschiedene Stämme geteilt, sie sind weiter in kleine Abteilungen, die sogenannten Clans, geteilt. Der Iltus heißt ein patriarchalischer Oberhaupt, der Iltus, das den Namen eines Clans führt; der Iltus belandet hatte: Wenn Sie alle drei nehmen, gieb' ich Sie ihnen sogar für 200,000 Thaler!

Deutschland ist wieder zu Ende.

Die drei Kinder, die einen gefundenen Knäblein das Leben während sie selbst rath ihrer Ausbildung entgegenkamen. Man schaut nach Dr. Gunst, aber ehe dasselbe sein Geschwister machen konnte, hatte die Unglückliche ihr Leben bereits ausgebüßt. Erst, nachdem sie sich ein Blutbad gegeben, machte ihrem Tasein um 3 Uhr Morgen eine Ende. Ihre sterblichen Überreste wurden nach Dayton gebracht. Das Kind ist den letzten Nachrichten folge gefunden und mutter.

Afghanistan.

Es hat eine Zeit gegeben, in der man, namentlich gefragt auf die Darlegungen des englischen Militärarztes Bellon, welcher im Jahre 1858 eine englische Gesellschaft nach Kabul begleitete, vielfach der Ansicht war, daß das Volk der Afghanen jüdischen Ursprungs sei; ja, es hat nicht an „Jude“ gefehlt, die dasselbe direkt auf die zehn Stämme Israels zurückführt, welche unter der Regierung des Königs Nabiakhan von dem Königshaus Dardis abgespalten waren. Noch heute giebt es Manche, die diesen Glauben pflegen; erschien doch förmlich in einer an London Platz geschätzten Auschrift die erste Versicherung, die Afghanen seien unweiblich die Nachkommen der elstesten Vorfahren des goldenen Kalbes, u. der heilige Emir Schah Ali erinnere nicht nur durch seine Geschäftsführung, sondern namentlich durch sein trübseliges, mürrisches Wesen an jenen biblischen König Saul, von dem der junge David die Hörse schlug, welchen jener statt mit Wohlthaten mit einem Lanzengewehr lohnte. Man hat bei diesem einigermaßen durchaus mühsamen Zeitvertriebe nicht daran gedacht, daß das israelitische Geschichtsgerücht nur das allgemein morgenländische ist — hätte man es doch auch zahlreichen Völkern des Konfusses — und daß die Sprache der heutigen Bewohner Afghanistan's, das Puscha, selneswegs einzigartig und zwar auch, wenn man weiß, wenn dies der Fall wäre, wenig mehr Gewicht haben, als irgend eine fabelhafte Legende, die wir weiß, zu welcher Zeit, in einem Volke aufgetaucht oder ihm von anderer Seite beigebracht ist und dann bei den nachgewiesenen Geschlechtern an die Stelle der Geschichte tritt, wenn keine sonstigen Überlieferungen vorhanden sind.

Es ist ein schöner Volksbrauch, der afghanische, von jedem, salbenen Wunde, langsam, schwarzen Haare, lebhaft funkelnden dunklen Augen und scharfen Gesichtszügen; die Bewohner des eigentlich Kubanischen zeichnen sich von denen von Kast und Seistan durch eine dunklere Farbe aus. Die westlichen Stämme Afghanistan's führen auch den Namen Kurans oder Ghells, während im Osten die hauptsächlichste Bezeichnung Bedurans ist, unter denen dann Bussufsabs noch eine besondere Stelle einnehmen. Die Ghellsen zeichnen sich im Allgemeinen durch Art des Grines und Täufers aus, haben ihre alten patrarchalischen Sitten bewahrt und leben hauptsächlich als Hirten vor der Viehmarkt; die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Während der die Vereinigung freudig aufgenommen, die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Ein Arzt wurde zu einem Sterbenden gerufen. Ahmedos ließ er auf die ihm angegebene Wohnung zu, verließ aber aus zu großer Eile die Thür und rannte in einen offenen Thorweg wo zufällig ein Sarg stand.

Die Magd, welche ihn gerufen hatte und seinen Schritten folgte, bemerkte kaum den Sarg, als sie den Doctor mit den Worten preußte: Nicht so, Herr Doctor, ne-

ben gestzt, daß etwa ein kleiner der ganzen Bevölkerung wohl ausgerüstet in's Feld ge-

ogen war. Russische Angaben beifürfen die Stärke eines allgemeinen Aufgebots in

100,000 Mann.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

nicht gesegnet, den wilben, hören Sinn eines Herrn zu beugen.

Die Bedurans und Bussufsabs dagegen sind seit Jahrzehnten von allen ihren Nachbarn gefürchtete Gesellen, räuberisch, hässlich und lästerhaft, dabei unerschrocken und verwegener,

n